

## Webinar zum Projekt «StoppSturz» - Vorstellung der Tools und der Fortbildungsmaterialien für Pflegende in der ambulanten Langzeitversorgung

### Herzliche Einladung

Liebe Mitglieder und Interessierte

Das Vermeiden von Stürzen in Alters- und Pflegeheimen sowie in Spitälern ist ein tägliches Thema. Der Sturz einer älteren Person hat nämlich nicht nur häufig komplexe Ursachen, sondern kann auch zu schwerwiegenden Folgen mit eingeschränkter Lebensqualität oder – im kausalen Zusammenhang mit anderen Alterserscheinungen – auch zum Tod führen. Neben diesen Einflüssen auf das individuelle Leben sind Stürze auch mit enormen Kosten für das Gesundheitssystem verbunden.

«StoppSturz» ist ein Projekt zur Sturzprävention in der Gesundheitsversorgung in den Kantonen SG, BE, GR, JU und ZH von 2019 bis 2022. Primäre Zielgruppe sind Multiplikatoren: medizinische Fachpersonen in der Gesundheitsversorgung und nicht-medizinische Fachpersonen, die an Schnittstellen zur Gesundheitsversorgung arbeiten und Kontakt zu älteren Personen mit erhöhtem Sturzrisiko (sekundäre Zielgruppe) haben. Diese Personen sind im Lebensalter 65+, bringen eine oder mehrere chronische Krankheiten mit, sind möglicherweise bereits einmal oder mehrmals gestürzt und haben sich dabei eventuell verletzt. Im Mittelpunkt stehen ältere Menschen, welche ihren Alltag grundsätzlich noch selbstständig und ausserhalb von Institutionen bewältigen können.

**«StoppSturz» versucht, die verschiedenen individuellen Sturzrisiken und die Sturzgründe zu eruieren sowie problemzentriert und interprofessionell anzugehen. «StoppSturz» hat dazu ein Basis-Vorgehen entwickelt. Das Basis-Vorgehen wurde für verschiedene Professionen spezifiziert, so dass es nun das «StoppSturz-Vorgehen» für die Ärzteschaft, Spitex, Physiotherapie oder die Ergotherapie gibt.**

Auch Menschen, die ihren Lebensabend in einer Institution verbringen, werden durch vielfältige Abklärungen und passende Massnahmen vor Stürzen geschützt.

**In diesem Webinar informiert die Gesamtprojektleitung über das Projekt und eine Spitex-Expertin erläutert die von «StoppSturz» entwickelten Tools und Fortbildungsmaterialien. Am Ende der Präsentation werden Sie die Möglichkeit haben, Fragen zu stellen.** Weiterführende Informationen zum Projekt finden Sie unter [www.stoppsturz.ch](http://www.stoppsturz.ch) (DE) oder [www.parachutes.ch](http://www.parachutes.ch) (FR).

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

**Datum und Zeit: Dienstag, 23. September 2021, 18:00 bis 19:00 Uhr**

Leitung: Melissa Schärer, LangzeitSchweiz  
Patrick Alpiger, PHS Public Health Services, Projektleitung «StoppSturz»  
Azra Karabegovic, Spitex Zürich Limmat, MScN, Pflegeexpertin APN und Dozentin

Ort: Online via Zoom. Der Zugangslink erfolgt nach der Anmeldung.

Kostenbeitrag: kostenlos

Anmeldung: bis am 16. September 2021 über [info@langzeitschweiz.ch](mailto:info@langzeitschweiz.ch)

Rückfragen an: Melissa Schärer, [melissa.schaerer@wohncentrum-fuhr.ch](mailto:melissa.schaerer@wohncentrum-fuhr.ch)  
Tel. 044 783 39 14 (Direktwahl)